

# Pionier

Winterweizen

A-Qualität

## Charakteristika der Sorte

### Eigenschaften:

Pionier ist eine ertragsstarke, sehr fallzahlstabile Sorte. Die Sorte besitzt eine gehobene A-Qualität und ein hohes Hektolitergewicht, ist sehr blattgesund und standfest.

### Standortansprüche:

Für alle Standorte geeignet.

### Krankheitsresistenzen:

Sehr blattgesunde Sorte, auf Braun- und Gelbrost achten.

### Sortentyp:

Kompensationstyp

Frühsaateignung:

Spätsaateignung:

Stoppelweizeneignung:

## Zusätzliche Bemerkungen des Züchters

Der Ertragsaufbau erfolgt über eine höhere Bestandesdichte und eine hohe Kornzahl pro Ähre bei mittlerem TKG.

## Sortenempfehlung des Sächsischen Landesamtes für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie

Pionier erzielt annähernd mittlere Kornerträge auf den Löß-Standorten und lässt auf den V-Standorten im Ertrag etwas nach. Die Sorte weist eine noch mittlere Winterhärte auf und ist durch eine gute A-Qualität mit hohen Fallzahlen und knapp mittleren Rohproteingehalten gekennzeichnet. Pionier hat seine Vorzüge 2016 in der sehr guten Standfestigkeit und 2017 in der guten Fallzahlstabilität gezeigt. Die hohe Braunrost- und zunehmende Gelbrostanfälligkeit sind zu beachten. Pionier ist durch eine mittelspäte Reife gekennzeichnet. Ein Anbau nach Mais sollte nicht erfolgen.

## Eigene Erfahrungen Saatgut 2000

6-jähriger Versuchsanbau (2012-2017); sehr gute Ertragsleistung in sehr guter Qualität bei sehr guten ökonomischen Ergebnissen

## Züchter/Züchtervertrieb:

DSV / IG Pflanzenzucht

## Sortenbeschreibung nach Kriterien des BSA

### Wachstum:

Ährenschieben:  5

mittel

Reife:  6

mittel bis spät

Pflanzenlänge:  5

mittel

### Neigung zu:

Auswinterung:  5

mittel

Lager:  3

gering

### Anfälligkeit für:

Pseudocercospora:  6

mittel bis stark

Mehltau:  3

gering

Blattseptoria:  4

gering bis mittel

Drechslera tritici.:  5

mittel

Gelbrost:  4

gering bis mittel

Braunrost:  6

mittel bis stark

Ährenfusarium:  5

mittel

Spelzenbräune:  4

gering bis mittel

### Ertragseigenschaften:

Bestandesdichte:  6

mittel bis hoch

Kornzahl/Ähre:  6

mittel bis hoch

Tausendkornmasse:  4

niedrig bis mittel

Kornertrag Stufe 1:  6

mittel bis hoch

Kornertrag Stufe 2:  6

mittel bis hoch

### Qualitätseigenschaften:

Fallzahl:  8

hoch bis sehr hoch

Rohproteingehalt:  5

mittel

Sedimentationswert:  8

hoch bis sehr hoch



## Produktionstechnik

Region/Standort	Löß- und V-Standorte bessere Standorte	Löß- und V-Standorte Grenzstandorte	D-Standorte weizenfähige Böden
<b>Saatzeit/Saatstärke</b> keimfähige Körner/m <sup>2</sup>	Örtliche Erfahrungen, insbesondere Vegetationsbeginn und -ende, Aussaatbedingungen und Boden- zustand durch Zu-/Abschläge berücksichtigen.		
<b>früh</b> 15.09. - 25.09.	250 - 260	250 - 270	270 - 280
<b>früh bis normal</b> 26.09. - 05.10.	280 - 320	290 - 330	300 - 330
<b>normal</b> 06.10. - 15.10.	330 - 350	330 - 350	340 - 350
<b>normal bis spät</b> 16.10. - 31.10.	370 - 390	370 - 390	370 - 390
<b>spät</b> bis 10.11.	400 - 420	400 - 420	400 - 420
<b>anzustrebende Bestandesdichte:</b> Ähren/m <sup>2</sup>	550 - 600	550 - 600	500 - 550
<b>N-Düngung</b> Strategie:	Bei dünnen Beständen erste N-Gabe um 10 - 20 kg erhöhen (Nitratdünger einsetzen); letzte N- Düngung ist ausreichend um Proteingehalt abzusichern.		
Bewertung Bestand zum Vegetationsbeginn: A) 1- bis 3-Blatt-Stadium B) Beginn Bestockung C) 2 bis 3 kräftige Triebe/Pfl. D) 3 bis 5 kräftige Triebe/Pfl.			
-zum Vegetationsbeginn A)	50 - 60 kg N/ha	50 - 60 kg N/ha	50 - 60 kg N/ha
(BBCH 13/25) B)	50 - 60 kg N/ha	50 - 60 kg N/ha	50 kg N/ha
(inkl. N <sub>min</sub> 0-30 cm) C)	40 - 50 kg N/ha	40 - 50 kg N/ha	40 - 50 kg N/ha
D)	40 - 50 kg N/ha	40 - 50 kg N/ha	40 kg N/ha
-zum Schossen BBCH 30 - 32	50 - 60 kg N/ha	50 - 60 kg N/ha	50 - 60 kg N/ha
-1. Spätgabe BBCH 37 - 39	40 - 50 kg N/ha	40 - 50 kg N/ha	
-2. Spätgabe BBCH 45 - 55	40 - 50 kg N/ha	40 - 50 kg N/ha	60 - 70 kg N/ha
-3. Spätgabe BBCH			
<b>Wachstumsregler</b> (Einsatzempfehlung)			
BBCH 25 - 29	1,0 l/ha CCC	0,8 - 1,0 l/ha CCC	0,8 - 1,0 l/ha CCC
BBCH 31	0,2 l/ha CCC+0,1 l/ha Moddus	0,2 l/ha CCC+0,1 l/ha Moddus	
BBCH			
<b>Fungizide</b> (Behandlungsschwerpunkte)	In der Regel erste Behandlung im Stadium EC 37 - 39. Bekämpfungsschwerpunkt Braun- und Gelbrost.		
<b>Insektizide</b> (Hauptschädlinge)	Einsatz von Insektiziden nach Bedarf.		
<b>Herbizide</b> (Mittelunverträglichkeiten)	Keine Unverträglichkeiten vorhanden.		
<b>Sonstiges</b>			